

Presseverlautbarung**Das Regime Jordaniens setzt ihre kriminellen Aktionen fort und  
nimmt Schabab von Hizb-ut-Tahrir fest**

(übersetzt)

Das kriminelle Regime Jordaniens setzt seine sträflichen Handlungen gegen die *da'wa*-Träger und Schabab von Hizb-ut-Tahrir als Teil seiner üblen Bemühungen im Kampf gegen den Islam fort. Gemäß dem neuen amerikanischen Feldzug gegen den Islam und die Muslime hält der Repressionsapparat Jordaniens weiterhin folgende Personen unrechtmäßig fest:

1. Herrn Saeed Radwan (Abu Imad) – gefangen in Einzelhaft
2. Herrn Dr. Salim Jaradat – gefangen in Einzelhaft und Drangsalierungen ausgesetzt, kein Zugang zu Medikamenten
3. Herrn Hamza Bani Issa – geschlagen und gefoltert von der Gefängnisverwaltung
4. Herrn Imad Qandil – gefangen in Einzelhaft
5. Herrn Ibrahim Nasr – gemäß sogenannten Belastungszeugen zu vier Jahren Haft verurteilt für eine Tat, die er nicht begangen hat
6. Herrn Taqi al-Din Ismail Amir – verhaftet aufgrund eines Verwaltungsbeschlusses

Darüber hinaus wurden Dutzende Schabab unter Hausarrest gestellt; und zwar ungeachtet dessen, ob ihre Angelegenheit gerichtlich geregelt wurde. Dabei wurden Kautionen festgesetzt, die sich auf Millionen Dinar belaufen. Außerdem wurden die Pässe vieler Schabab mit der Absicht, ihnen zu schaden, beschlagnahmt. Bei all dem ging das Regime ohne jeden Skrupel vor und ohne Furcht vor Allah. Der Erhabene sagt:

﴿إِنَّ الَّذِينَ فَتَنُوا الْمُؤْمِنِينَ وَالْمُؤْمِنَاتِ ثُمَّ لَمْ يَتُوبُوا فَلَهُمْ عَذَابُ جَهَنَّمَ وَلَهُمْ عَذَابُ الْحَرِيقِ﴾

**Wahrlich, diejenigen, die die gläubigen Männer und die gläubigen Frauen in Versuchung bringen und hierauf nicht in Reue umkehren, für sie wird es die Strafe der Hölle geben, und für sie wird es die Strafe des Brennens sein. [85:10]**

**Ihr Muslime Jordaniens!**

Die Schabab von Hizb-ut-Tahrir sind diesen extremen Ungerechtigkeiten ausgesetzt, weil sie die Vorreiter sind, die ihr Volk nicht belügen; weil sie um Allahs Willen den Tadel der Menschen nicht fürchten und ihre Worte die Worte der Wahrheit sind, die die Fehler der Machthaber und ihren Verrat offenlegen. Sie opfern ihr Blut und ihr Vermögen, damit eure Umma zu ihrem früheren Glanz und ihrer Würde zurückkehrt - regiert nach dem Buche Allahs, des Erhabenen, und der Sunna Seines Propheten (s) im Staate des

Rechtgeleiteten Kalifats nach dem Plan des Prophetentums. Dies ist der Weg zu Gerechtigkeit und Barmherzigkeit, der Weg zu Macht und Glanz. Genau dieses Ziel ist es, das eure Herrscher ablehnen. Sie ziehen es vor, gedemütigt und erniedrigt als Gefolgsleute und Agenten des ungläubigen Westens dessen Projekte durchzuführen, nach dessen Pfeife zu tanzen und unsere Umma als dessen Geisel zu halten.

Wir fordern euch auf, euch von diesem kriminellen Regime loszusagen und die Schabab von Hizb-ut-Tahrir zu unterstützen. Es sprach der Gesandte Allahs (s):

«مَا مِنْ أَمْرٍ يَخْذُلُ أَمْرًا مُسْلِمًا عِنْدَ مَوْطِنٍ تُنْتَهَكُ فِيهِ حُرْمَتُهُ وَيُنْتَقَصُ فِيهِ مِنْ عَرْضِهِ إِلَّا خَذَلَهُ اللَّهُ عَزَّ وَجَلَّ فِي مَوْطِنٍ يُحِبُّ فِيهِ نُصْرَتَهُ. وَمَا مِنْ أَمْرٍ يَنْصُرُ مُسْلِمًا فِي مَوْطِنٍ يُنْتَقَصُ فِيهِ مِنْ عَرْضِهِ وَيُنْتَهَكُ فِيهِ مِنْ حُرْمَتِهِ إِلَّا نَصَرَهُ اللَّهُ فِي مَوْطِنٍ يُحِبُّ فِيهِ نُصْرَتَهُ»

**Kein Muslim lässt einen Muslim an einem Ort im Stich, an dem dessen geschütztes Recht verletzt und dessen Ehre angegriffen werden, ohne dass Allah ihn dafür im Stich lassen wird, an einem Ort, an dem er Seiner Unterstützung bedarf. Und kein Muslim unterstützt einen Muslim an einem Ort, an dem dessen Ehre angegriffen und dessen geschütztes Recht verletzt werden, ohne dass Allah ihn dafür an einem Ort unterstützen wird, an dem er Seiner Unterstützung bedarf.**

Wenn ihr dies tut, so tut ihr es allein für euch selbst. Indes werden die Partei Hizb-ut-Tahrir und ihre Schabab niemals durch Mord, Inhaftierung, Folter oder andere Formen der Misshandlung davon abgehalten, fest entschlossen an der Wiederaufnahme der islamischen Lebensweise in einem Kalifat nach dem Plan des Prophetentums zu arbeiten. Denn wir finden Zuversicht in dem Versprechen unseres Herrn, des Erhabenen, und der frohen Botschaft Seines Propheten (s). So sagt der Erhabene:

﴿إِنَّا لَنَنْصُرُ رُسُلَنَا وَالَّذِينَ آمَنُوا فِي الْحَيَاةِ الدُّنْيَا وَيَوْمَ يَقُومُ الْأَشْهَادُ \* يَوْمَ لَا يَنْفَعُ الظَّالِمِينَ مَعذِرَتُهُمْ وَلَهُمُ اللَّعْنَةُ وَلَهُمْ سُوءُ الدَّارِ﴾

***Wahrlich, Wir helfen Unseren Gesandten und denjenigen, die glauben, im diesseitigen Leben und am Tage, da die Zeugen auftreten; am Tage, da den Ungerechten ihre Entschuldigung nicht nützt und es für sie den Fluch geben und es für sie die böse Wohnstätte geben wird.*** [40: 51-52]

**Das Medienbüro von Hizb-ut-Tahrir**

**wilāya Jordanien**